

Bahnhof Nottwil – attraktiv, sicher und vernetzt

Bauprojekt

Projektpräsentation Juni 2026

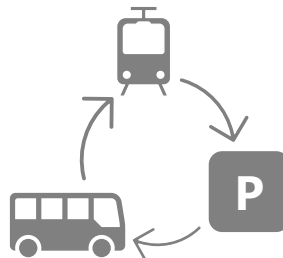
Inhalt

- Ausgangslage
- Projektziele
- Buslinienkonzept
- Stellungnahme Hindernisfreies Bauen
- Variantenstudium
- Projektbescrieb
- Verbesserung der Verkehrssituation
- Lärm und Verkehr
- Kosten
- Projektterminplan
- Fragen

Anliegen der Anwohnenden

- Sicherheit bei hohem Verkehrsaufkommen und Besucherandrang (v. a. Sommertage)
- Stau an sonnigen Sommertagen – Verschärfung durch Busse
- Kosten zu hoch, Nutzen gering
- Lärm

Ausgangslage

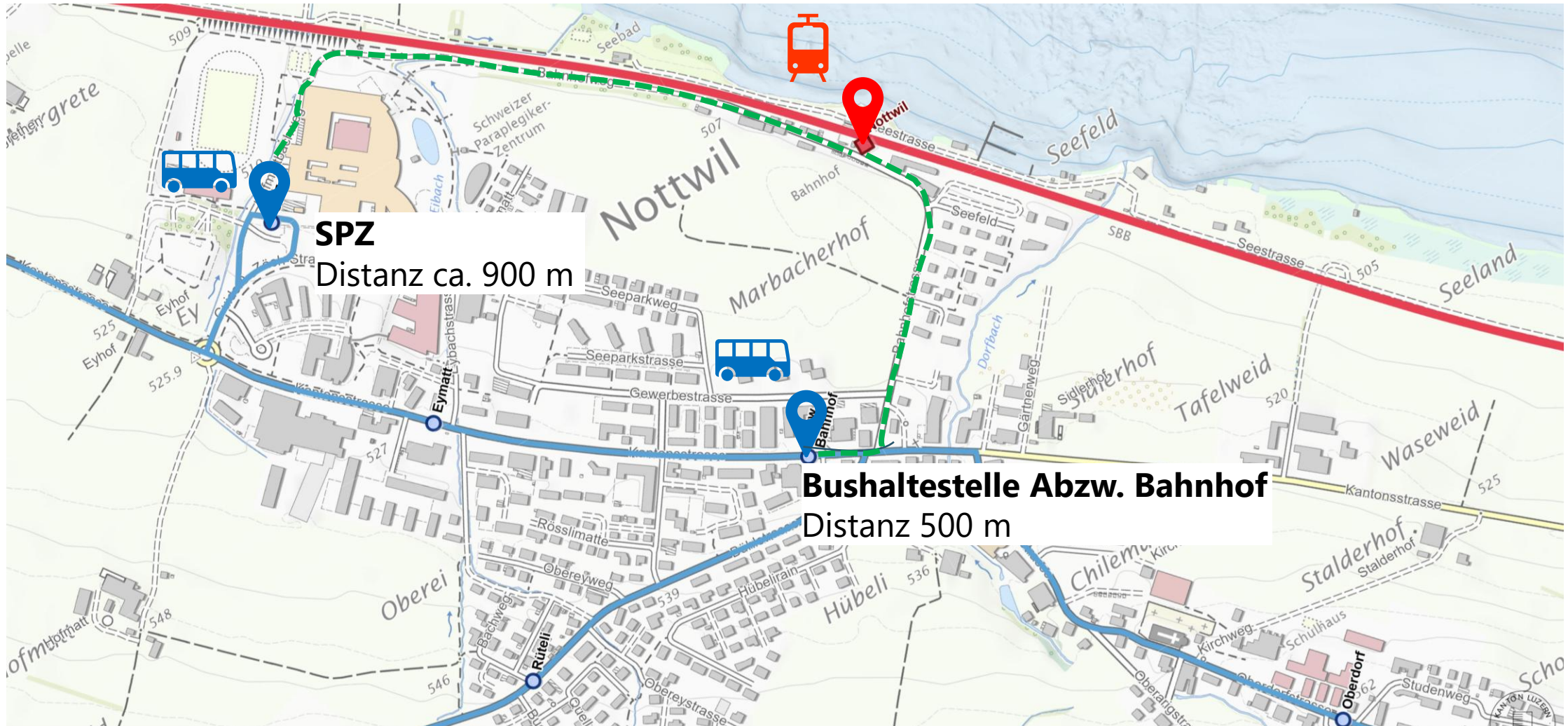


- Bauliche und betriebliche Defizite
- Keine direkte Buserschliessung
- Fussgängersicherheit ungenügend
- Neugestaltung bietet Chance für funktionale und gestalterische Aufwertung des gesamten Areals.

Ausgangslage



Ausgangslage



Projektziele (1/2)

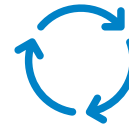


Steigerung der Aufenthaltsqualität und Verkehrssicherheit.



Erhöhung der Benutzerfreundlichkeit und der Gebrauchstauglichkeit für den Velo- und Fussverkehr, den motorisierten Individualverkehr und den ÖV.

Projektziele (2/2)



Erstellung direkte Buserschliessung des Bahnhofs



Erstellung Bushaltestelle gemäss dem Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG),
mit hoher Bedeutung in Nottwil.

Buslinienkonzept – heute und zukünftig

■ Heutige Situation:

- Nr. 62 (Sursee - Buttisholz - Ruswil)
- Nr. 65 (Sursee - Oberkirch - Nottwil)
- Wendeplatz Wysshüsli
- keine direkte Anbindung Bahnhof Nottwil
- Umstieg Bus – Bahn nicht optimal

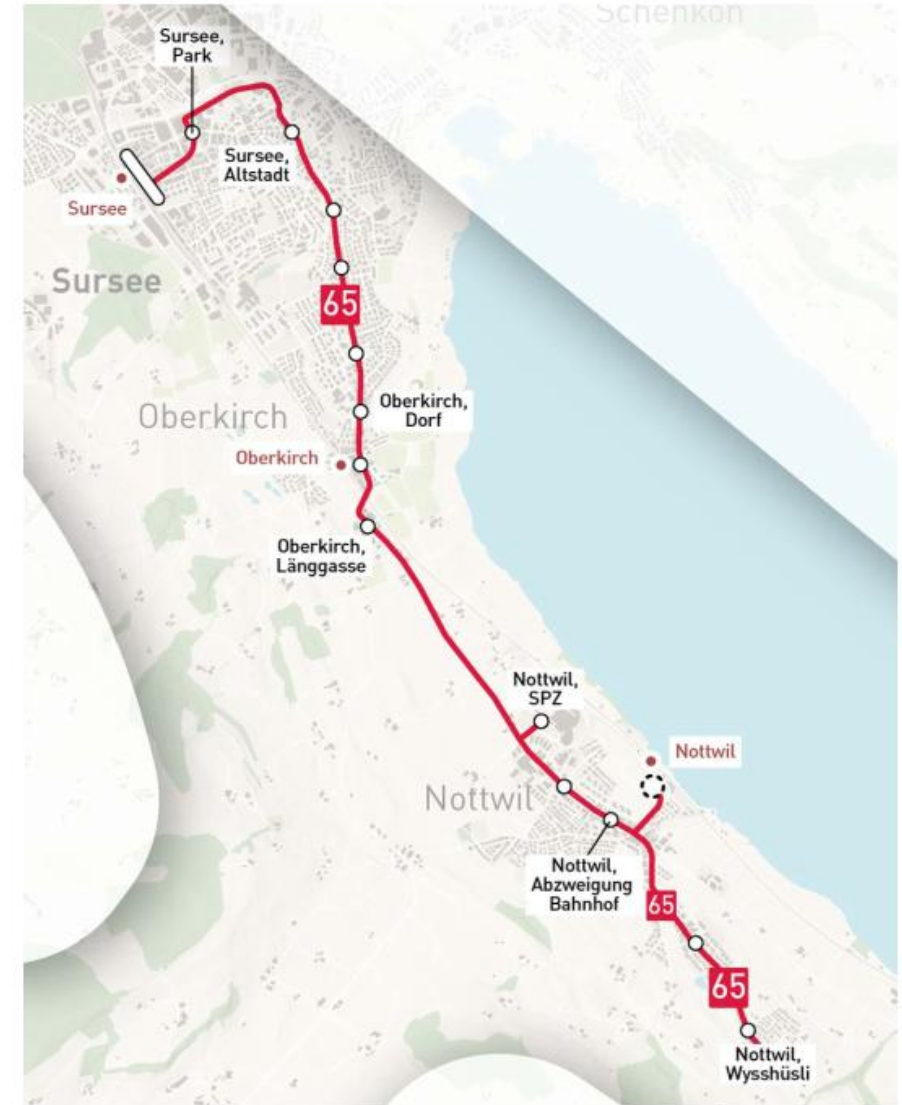
■ Mit neuem Bushof:

- Reorganisation Buslinie Nr. 65 (via Bahnhof Nottwil ohne Standzeit)
- neue Umsteigebeziehungen Bus – Bahn

■ Zukünftige Entwicklung:

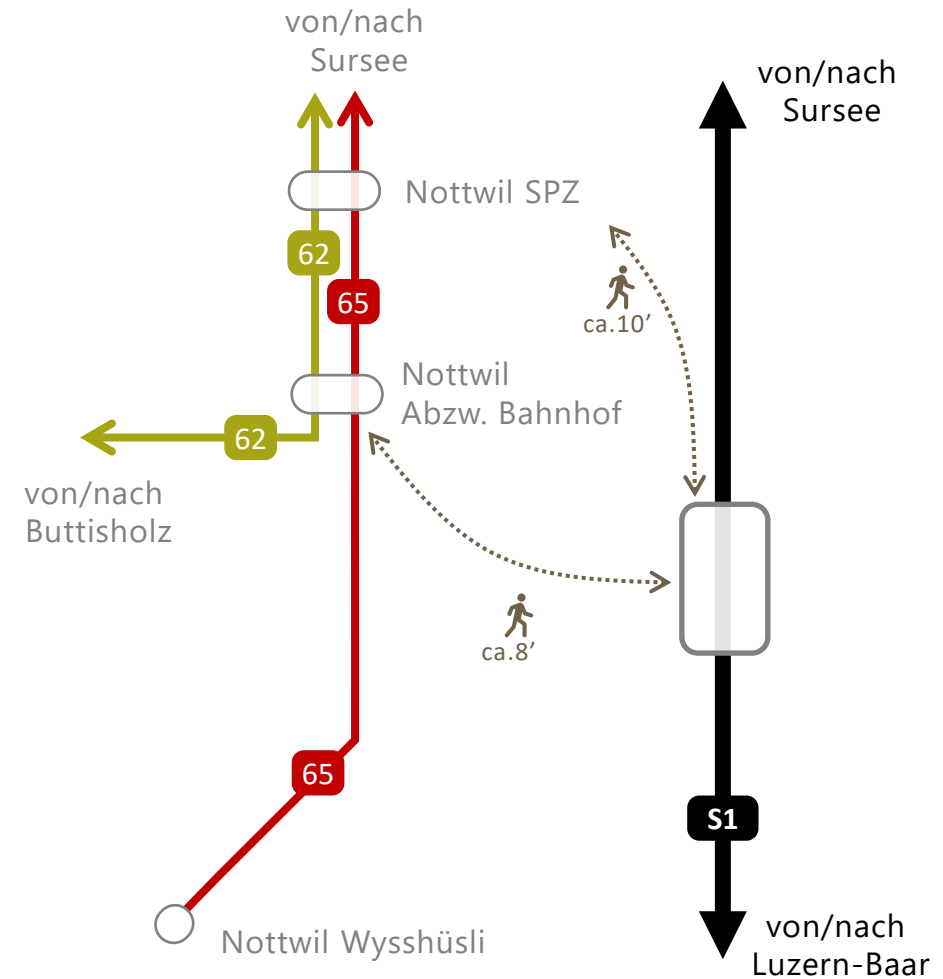
Bushof ermöglicht Weiterentwicklung Busangebots:

- Neue Endstation für Buslinie von Sursee Industrie / Spital mit Standzeit (aktuelle Angebotsplanung VVL)



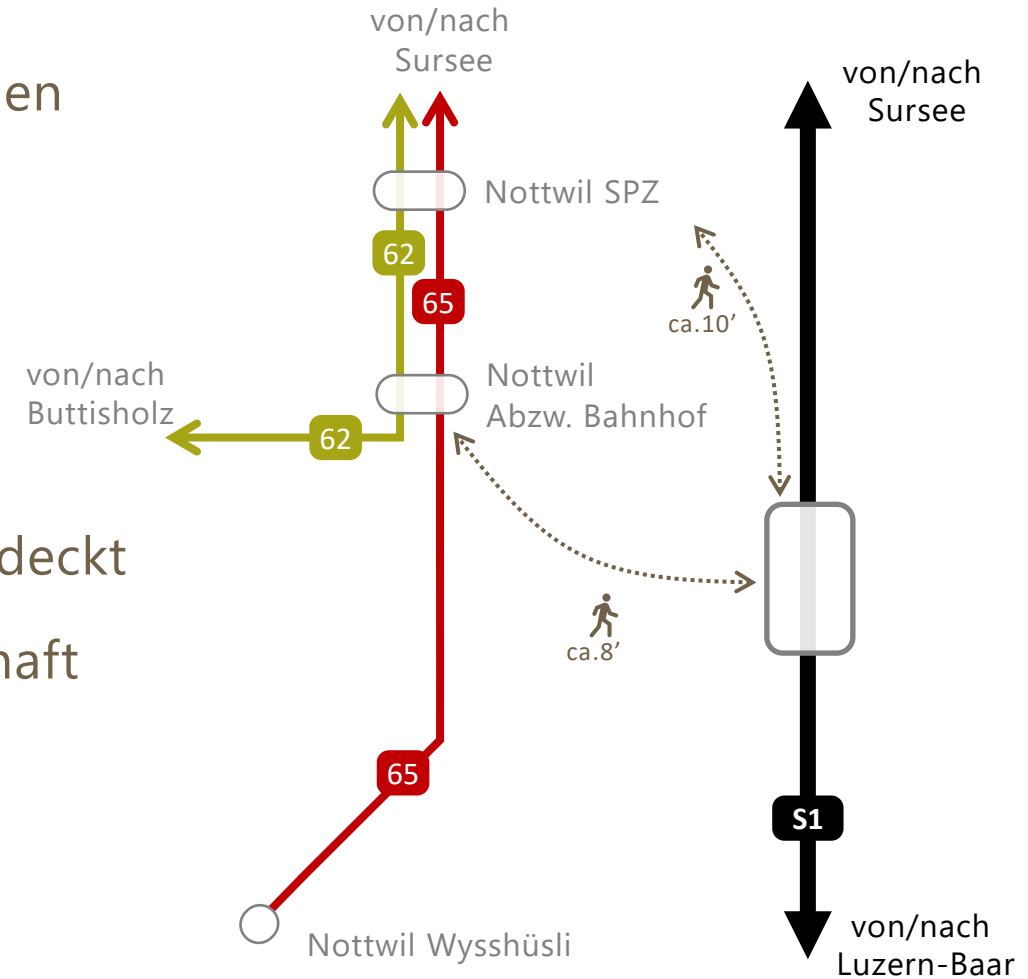
Heutige Situation 1/3

- Keine Busanbindung an Bahnhof; Wegzeit zwischen Haltestellen Abz. Bahnhof und Bahnperrens reicht nicht für Anschluss
- S-Bahn aus Dorf wie auch vom SPZ ausschliesslich mit langen Fusswegen erreichbar (teilw. mit Höhenmetern)
- Verschiedene Anspruchsgruppen: Nottwil Bevölkerung, SPZ, Hotel Sempachersee, Besuchende, Menschen mit Einschränkung, Angestellte, etc.



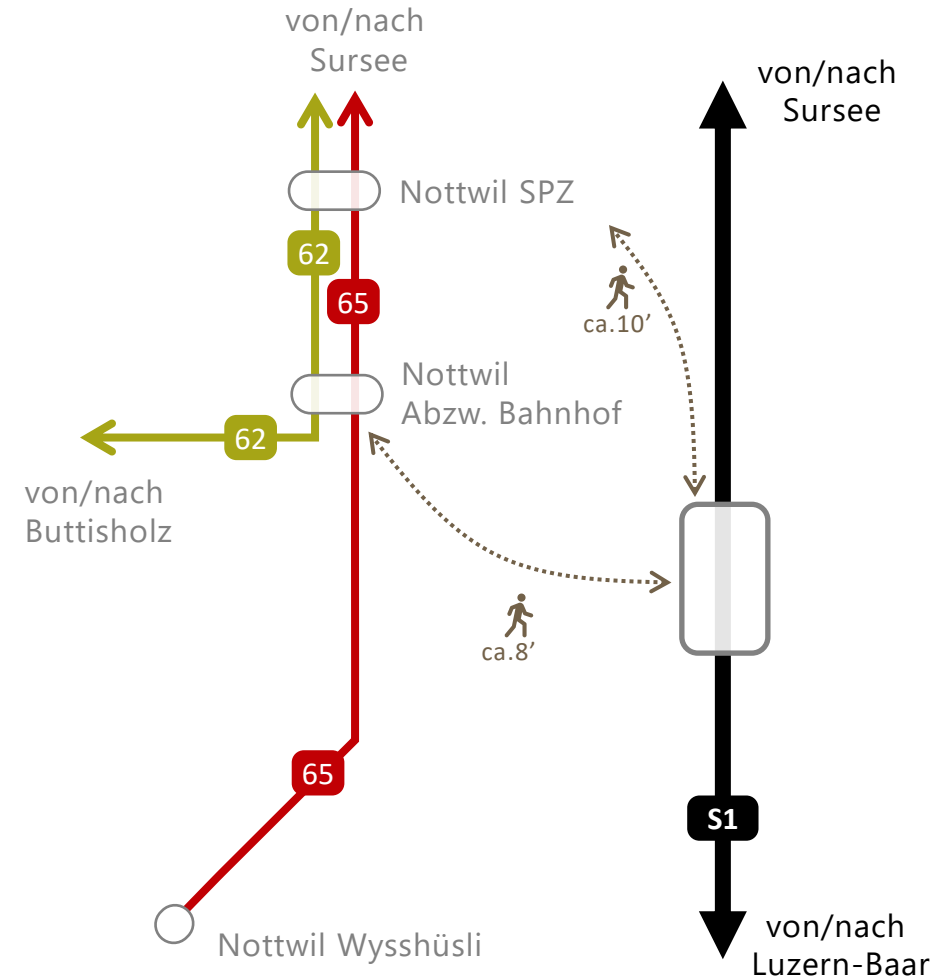
Heutige Situation 2/3

- Behindertengleichstellung:
Infrastrukturen immer besser, mehr Menschen mit Beeinträchtigung (u.a. Rollstuhlfahrer) unterwegs
- Nutzungskonflikt im Bus:
Rollstuhl / Kinderwagen / Gepäck
> Div. Massnahmen bereits umgesetzt
- SPZ/Nottwil: öV nach Norden mit Bus abgedeckt
- SPZ/Oberdorf: öV Richtung Luzern mangelhaft
> Fussweg oder via Sursee
- Hoher Anteil Auto: öV Potential nicht ausgeschöpft



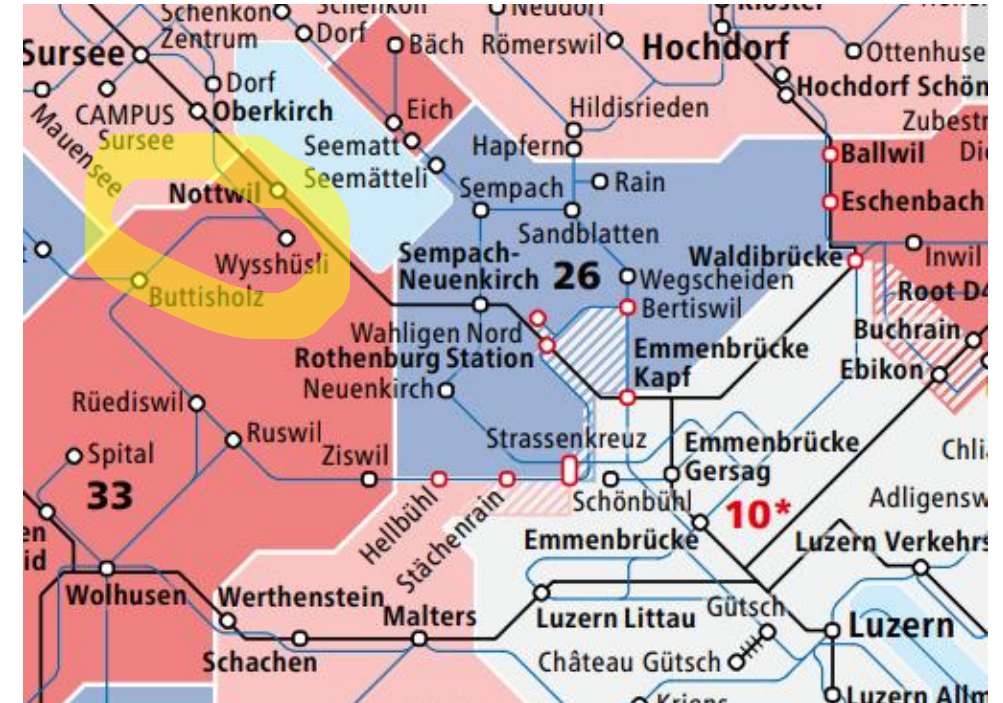
Heutige Situation; umgesetzte Massnahmen 3/3

- Behindertengleichstellung u.a.:
Infrastrukturen SPZ (Bushub), Bahnhof Sursee
- Buslinie 62:
Neuer und dritter Kurs HVZ pro Stunde mit
RE-Anschluss in Sursee von und nach
Norden/Süden
- Schulung Fahrpersonal Rottal Auto AG
- Fahrzeugbeschaffung mit Platz für 4 Rollstühle
- öV Planung abgeschlossen mit weiteren
Massnahmen



Wirkung Verbesserung mit Zukunft:

- Reduktion Nutzerkonflikt im Bus mit Aufteilung Bedürfnisse:
Norden via Sursee, Süden via Nottwil SBB
- Guter öV, weniger Autoverkehr
- ÖV für Menschen mit Einschränkung (SPZ)
- Nottwil SBB nach Luzern eine Tarifzone günstiger als via Sursee
- ÖV > Attraktiv und leistungsfähig mit Zukunft



HBLU begrüsst hindernisfreies Bushofprojekt

Die Fachstelle Hindernisfrei Bauen Luzern unterstützt und begrüsst den Bau der geplanten hindernisfrei benutzbaren Bushaltestelle direkt beim Bahnhof Nottwil.

Die bislang fehlende Bushaltestelle führt für die Bevölkerung von Nottwil wie auch für die Nutzenden des Schweizerischen Paraplegiker-Zentrums (SPZ) zu langen und der Witterung ausgesetzten Wegen bis zu ihrem Zielpunkt. Dieser Weg erfordert für Menschen mit Behinderung einen beachtlichen Kraftaufwand und häufig die Hilfe Dritter.

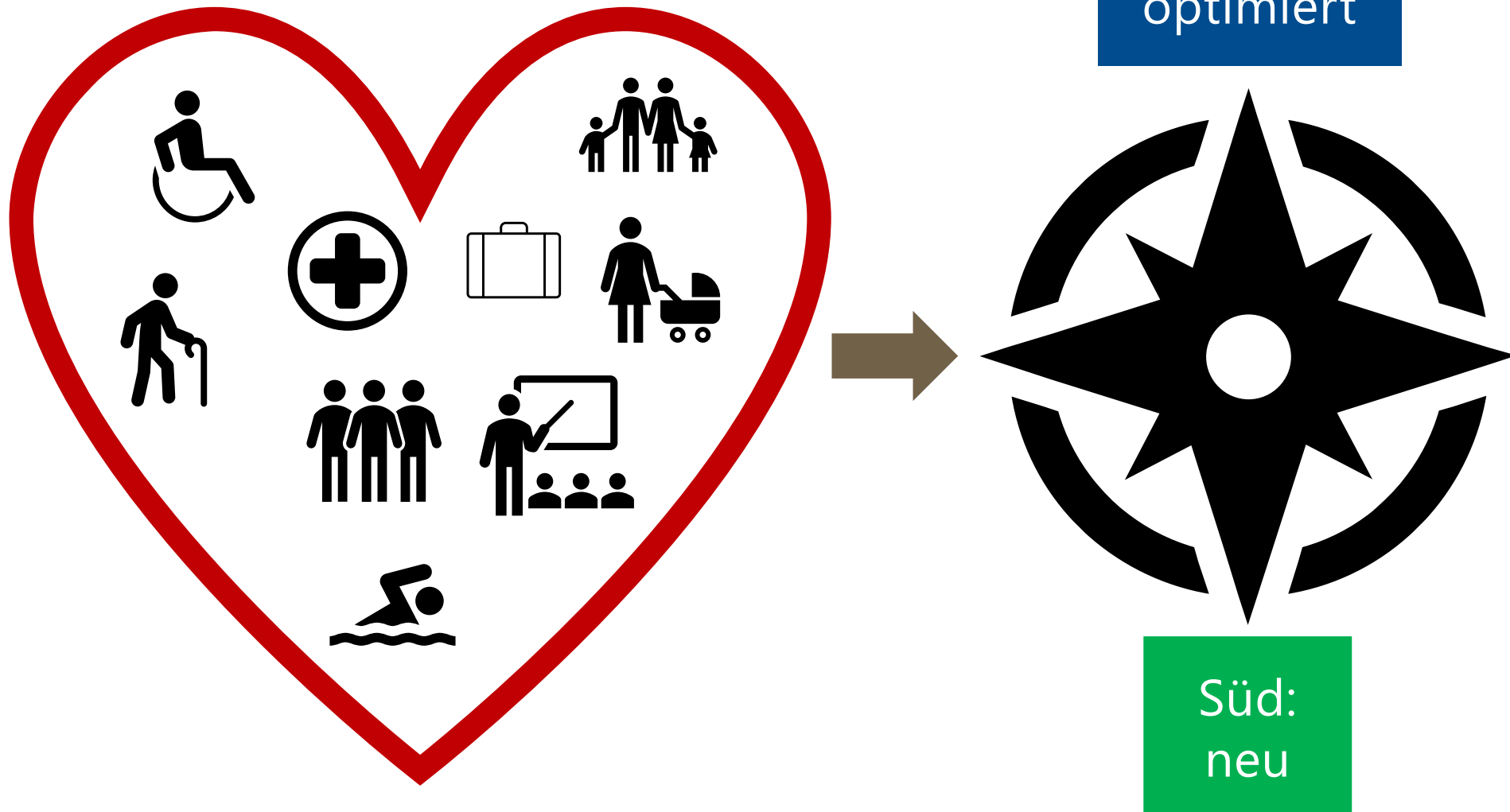
Die neu geplante Bushaltestelle unmittelbar beim Bahnhof Nottwil ermöglicht zukünftig kurze, komfortable und witterungsgeschützte Umsteigebeziehungen zwischen Bus und Bahn und dem Dorf Nottwil und dem SPZ. Daraus ergibt sich für die «Nottwiler» einen grossen Mehrwert in der Hindernisfreiheit und allgemeinen Benutzbarkeit des Busangebots

Davon profitieren ALLE, seien es ältere Personen, Gehbehinderte, Personen unterwegs mit Rollator, Rollstuhl, Kinderwagen oder Rollkoffern.

Die Fachstelle hofft auf eine rasche Umsetzung.

Beat Husmann, Fachstelle Hindernisfrei Bauen Luzern

Nottwil, öV Erschliessung



Variantenstudium

Variante Bahnhof

- + Zentrale Lage & Erschliessung
- + Verkehrsentflechtung
- + Synergien mit bestehender Infrastruktur
- + Gesamtkonzept
- + Gemeinschaftsprojekt Dritter
- Stützmauer erforderlich

Variante Seefeld

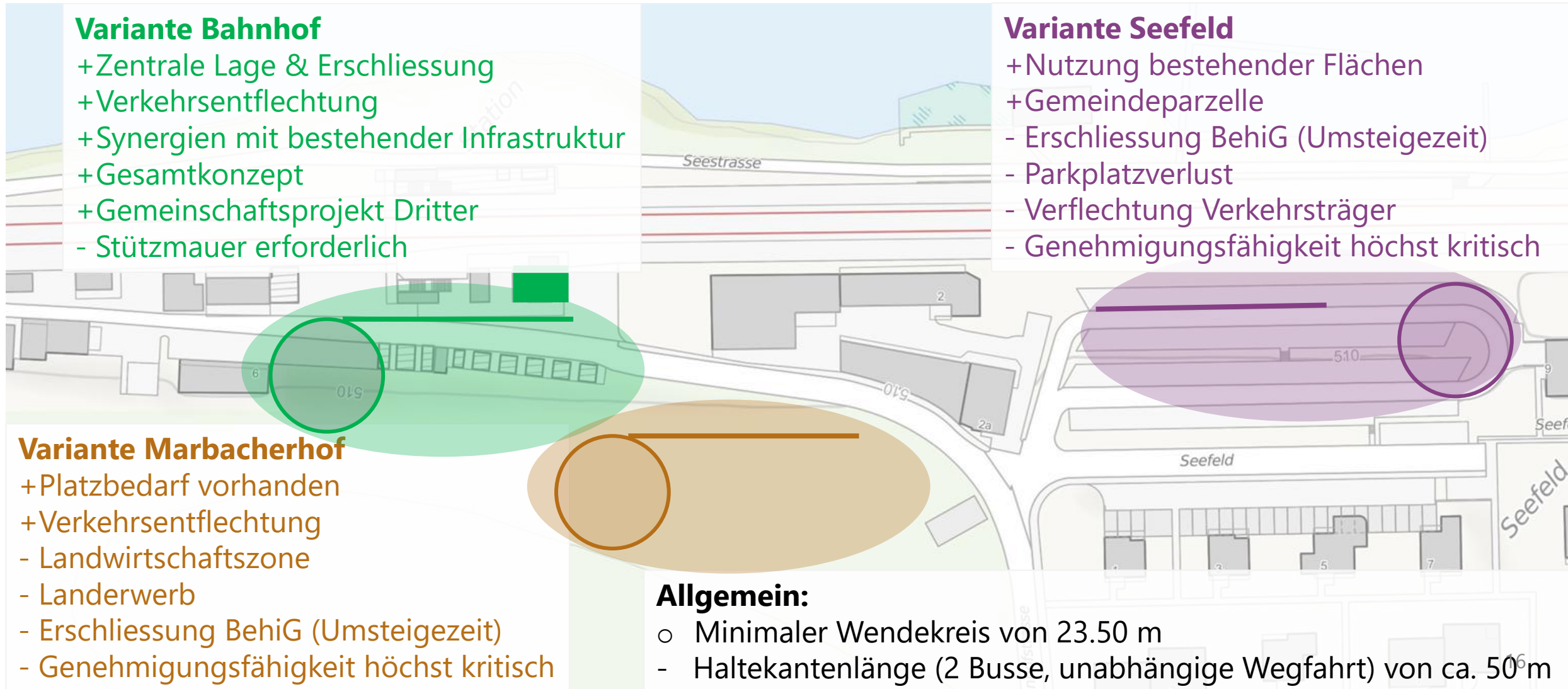
- + Nutzung bestehender Flächen
- + Gemeindeparzelle
- Erschliessung BehiG (Umsteigezeit)
- Parkplatzverlust
- Verflechtung Verkehrsträger
- Genehmigungsfähigkeit höchst kritisch

Variante Marbacherhof

- + Platzbedarf vorhanden
- + Verkehrsentflechtung
- Landwirtschaftszone
- Landerwerb
- Erschliessung BehiG (Umsteigezeit)
- Genehmigungsfähigkeit höchst kritisch

Allgemein:

- Minimaler Wendekreis von 23.50 m
- Haltekantenlänge (2 Busse, unabhängige Wegfahrt) von ca. 50⁶m



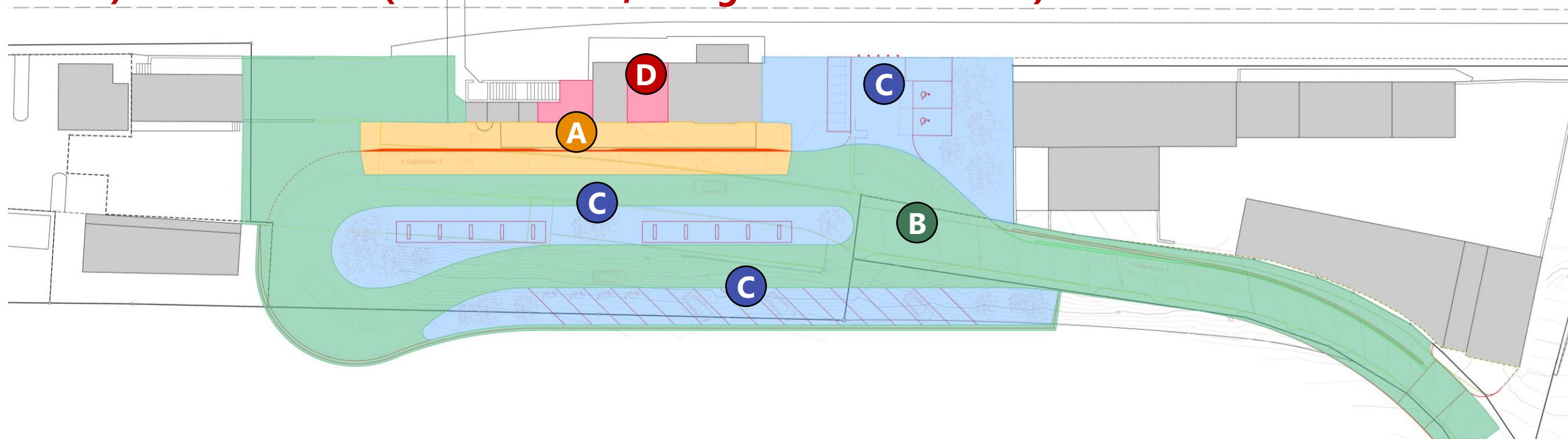
Projektübersicht

A) Neubau Bushaltekanten

B) Erschliessungen

C) Neubau Parkplätze (Auto, Mofa, Velo) & Gestaltung

D) Kundencenter (Wartebereich, Fahrgastinformationen)



Visualisierung 1



Visualisierung 2



Visualisierung 3



Verbesserung der Verkehrssituation

Begegnungszone

Mehr Sicherheit für Fussgänger

- Fussgänger haben Vortritt im gesamten Strassenraum
- Tempo 20 reduziert Anzahl Unfälle und Risiko schwerer Verletzungen deutlich
- besonders wichtig bei vielen Nutzenden (SPZ, Bahnhof, Freizeit)

Aufwertung des Bahnhofplatzes

- mehr Aufenthaltsqualität
- weniger Strassencharakter
- weniger Rückwärtsfahrten notwendig

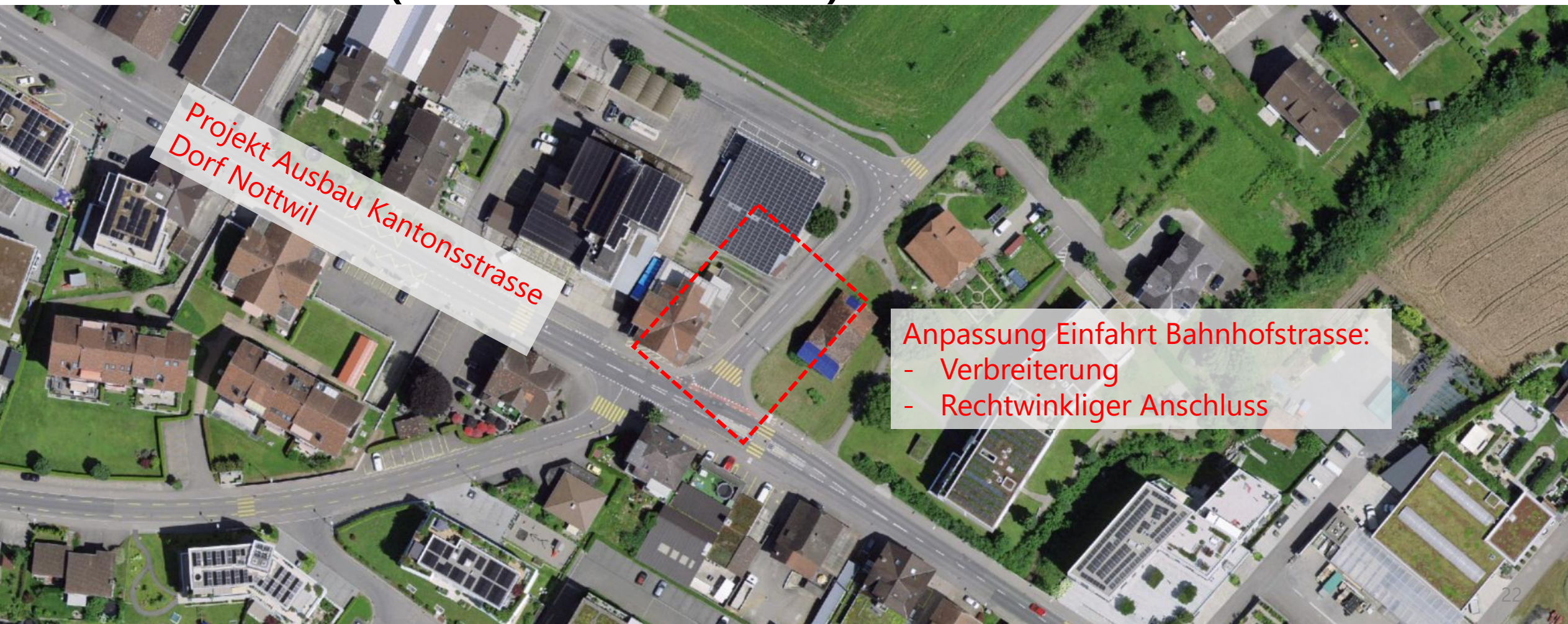
Bewährtes Konzept in der Schweiz

- Begegnungszonen werden in vielen Ortszentren eingesetzt
- funktionieren auch bei ÖV-Betrieb und höheren Fussgängerfrequenzen

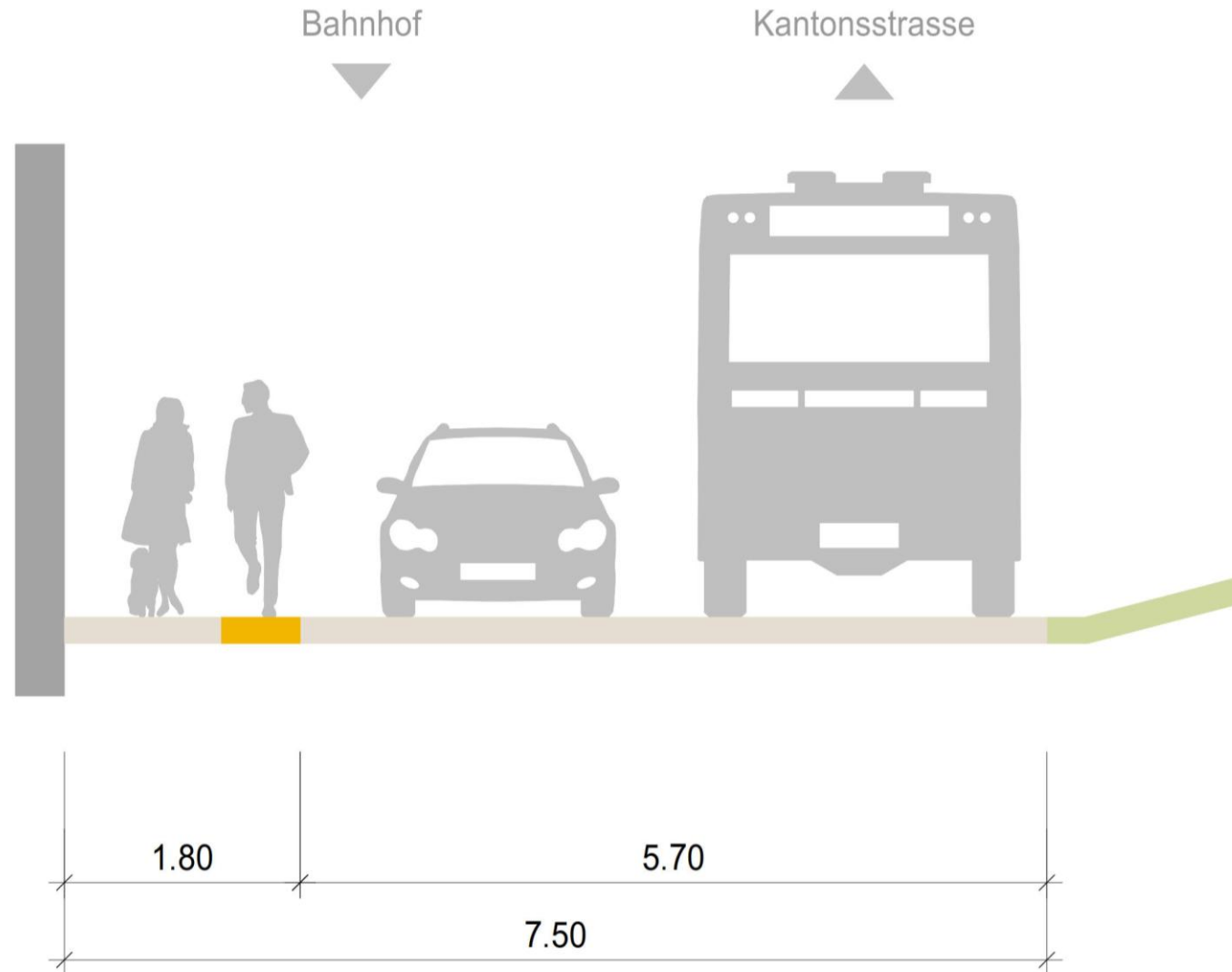


Beispiel Begegnungszone (Visualisierung Bahnhof Hochdorf)

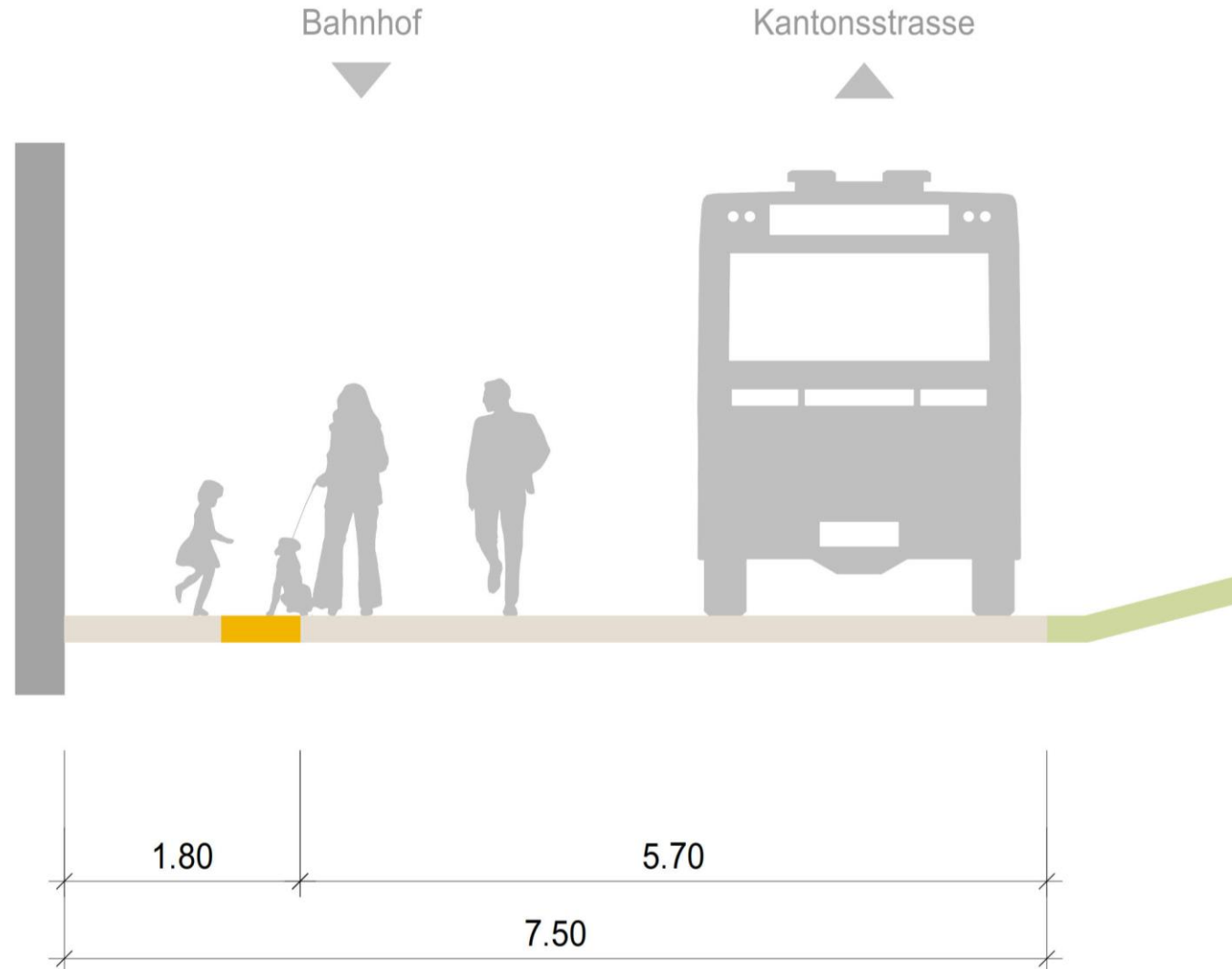
Verbesserung der Verkehrssituation Bahnhofstrasse (Knoten Kantonsstrasse)



Systemquerschnitt Erschliessung



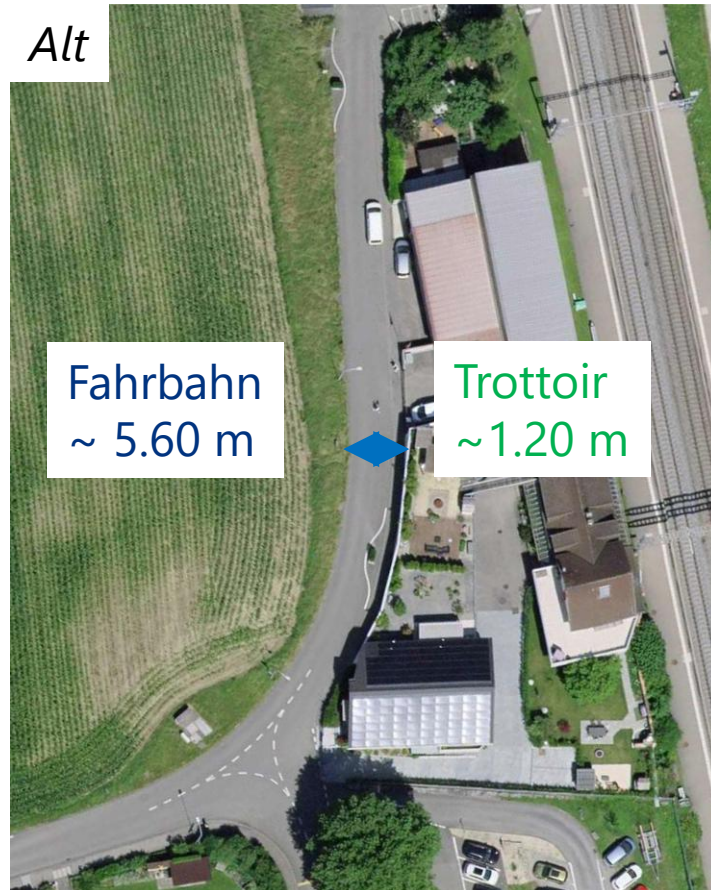
Systemquerschnitt Erschliessung



Verbesserung der Verkehrssituation

Zufahrt

Alt



Neu



Beispiel Oberdorfstrasse



Lärm / Verkehr

- stetige Erweiterung Elektrobus-Flotte der Rottal Auto AG
- Temporeduktion
- Verkehrsdienst ausweiten
- Blumengefässe werden entfernt

Nutzen für die Bevölkerung

- ✓ Sanierung / Erneuerung Infrastruktur
- ✓ Erhöhung Verkehrssicherheit
- ✓ bessere ÖV-Erschliessung
- ✓ Hindernisfreier und zentraler öV; in Nottwil von zentraler Bedeutung
- ✓ attraktiver Bahnhof
- ✓ Förderung nachhaltiger Mobilität; Verlagerung

Kosten

GEMÄSS HEUTIGEM WISSENSSTAND - +/- 20 %

Gesamtkosten	CHF	3 Mio. (ca.)
Anteil Gemeinde Nottwil ca. 27 %	CHF	800'000 (ca.)
Kostenübernahme Schweizer Paraplegiker Stiftung	CHF	120'000 (fix)

Einmalige Finanzierungsmöglichkeit. Projekt im Finanzplan 2027 des Kantons enthalten.

Zusagen von Kanton, SBB und SPS vorhanden
(vorbehalten bleibt Regierungsratsbeschluss – wird erst nach Beschluss der Nottwiler Stimmbevölkerung erteilt)

Kosten

JÄHRLICHE KOSTEN FÜR NOTTWIL

Abschreibung auf 40 Jahre	CHF	20'000
Ø kalkulatorische Zinsen 2.00 % (zurzeit tiefer)	CHF	8'000
Zusätzliche Bushaltestelle Linie 65 (Beitrag an VVL)	CHF	22'500
TOTAL	CHF	50'500

Kosten aufgrund heutigem Projekt- und Wissensstand berechnet

Kosten richtig einordnen

Auch ohne Neubau fallen künftig Kosten an

- Bestehender Zustand: Abrieb, Flickstellen und Risse
- Künftige Sanierung Status quo: ca. CHF 700'000 * (Gemeinde)
- Ergebnis: Erhalt des heutigen Zustands, kein zusätzlicher Mehrwert
- Gemeindeanteil Neubauprojekt: ca. CHF 800'000
- Dafür: neuer Bushof, hindernisfreier ÖV, mehr Sicherheit und attraktiver Bahnhofplatz
- Die Gemeinde investiert nicht nur in einen Bushof, sondern nutzt ohnehin anstehende Kosten für eine langfristige Gesamtlösung.

* Grobkostenschätzung Sanierung Status quo, inkl. MwSt., gerundet

Projektterminplan

Machbarkeitsstudie / Vorprojekt	bis Februar 2026
Vorprüfung / Vernehmlassung (Kanton & SBB)	Frühjahr 2026
Öffentliche Auflage Teilrevision der Ortsplanung	März 2026
Informationsveranstaltung Teilrevision der Ortsplanung	10. März 2026
Informationsveranstaltung für die Anwohnenden	4. Mai 2026
Information und Teilrevision an Gemeindeversammlung	18. Juni 2026
Urnenabstimmung Sonderkredit	27. September 2026
Bewilligungsverfahren / Planaufgabe	Herbst 2026
Ausführungsprojekt / Submission	Herbst 2026
Bauphase	ab Januar 2027
Inbetriebnahme	Fahrplan 2028 (Dezember 2027)

Empfehlung Gemeinderat & Controlling-Kommission

- «**Ja**» zur notwendigen Einzonung – Traktandum 4, Frage b
- «**Ja**» zum Sonderkredit «Bahnhof Nottwil – attraktiv, sicher und vernetzt» am 27. September 2026 an der Urne
 - Urnenabstimmung wird nur durchgeführt, wenn Einzonung vorgenommen wird

Wollen Sie es so?



Oder so?

